



- CORONA** Das neue Rundschreiben des Ministeriums weist es an und in den Zeitungen steht es auf den Titelseiten: Die Maskenpflicht entfällt in vielen Bereichen und „Der Virus-Schutz wird zur Privatsache“ (SZ, 2.4.). Zeitgleich erleben wir sehr hohe Corona-Fallzahlen und viele Quarantäneanordnungen in den saarländischen Schulen. Es muss auch weiterhin dreimal wöchentlich in Schulen mit eventuell folgenden Quarantäneanordnungen getestet werden. Deshalb haben wir als Schulgemeinschaft Johanneum, auch in Abstimmung mit der Eltern- und Mitarbeitervertretung, eine **dringliche Empfehlung zum freiwilligen Maskentragen** (auch beim Konzert am Mittwoch) **in Innenbereichen der Schule ausgesprochen**. Eine freiwillige Selbstverpflichtung im Sinne „des privaten Virus-Schutzes“ und als freiwilliges solidarisches Zeichen für einen gegenseitigen Schutz. Dies wünschen wir uns für die letzten sieben Schultage vor den Osterferien, die damit für alle etwas mehr abgesichert sind.
- KONZERT** **Geigenkästen und Spenden-Hippos stehen ab Montag in der Aula für Spenden bereit**, auch wenn man nicht zum Konzert kommen kann, aber die Aktion unterstützen will. Unser „**Frühlingskonzert für den Frieden**“ wird als Solidaritäts- und Benefizkonzert am Mittwoch, 6. April, in der Aula stattfinden. Die Voranmeldungen für das Konzert mit leider noch begrenzter Besucherzahl werden im Sekretariat von 10 Uhr bis 15 Uhr erfasst. (06841-93477-0).
- MÖBEL** Eine enorme Investition des Schulträgers: In neun Klassensälen wurden **281 Stühle, 193 Tische** (114 Einzeltische, 79 Doppeltische), **9 Lehartische** und **3 Multifunktionsstehpulte** geliefert. Der Turmbau ist damit komplett in allen Klassen- und Kursräumen neu ausgestattet. Im Hauptgebäude fehlen nur noch wenige Säle. Die aussortierten und noch gut erhaltenen Schulmöbel wollen wir für eine saarländische Ukraine-Hilfsaktion spenden.
- NACHHALTIG** In dieser Woche haben wir eindringlich und nachhaltig alle Schülerinnen und Schüler und unser Kollegium daran erinnert, dass wir „**Energie sparen** und **Ordnung einhalten**“ wollen. Die **Fenster und Türen** müssen nach Unterrichtsende geschlossen und das Licht ausgeschaltet sein. Der **Müll** muss täglich aus den Klassensälen entsorgt und die **Stühle** hochgestellt werden, die **Tafeln** geputzt und der Raum **besenrein** sein. In der Aula gilt dies für Tische und Stühle! Das ist auch Solidarität mit unseren Reinigungskräften, Höflichkeit gegenüber allen Mitschülern und Energiesparen in Zeiten von „Fridays for future“.
- NIKITA** „**Laskavo prosymo! - Herzlich willkommen!**“ Wir begrüßen Nikita (15 Jahre) aus Kiew ab Montag im Johanneum als neuen Schüler, vorerst in der Klasse 10eu. Nikita und seine Mutter haben ihr Heimatland Ukraine wegen des Krieges verlassen müssen und leben zurzeit in Schwarzenbach. Wir haben mit zehn KollegInnen ein Team aufgestellt, das sich auf diese besondere Situation vorbereitet und Nikita im schulischen Alltag hilft.
- PIZZA** Wieder ein kleines Stück Lebensfreude im wahrsten Sinne des Wortes mit unserem beliebten **Pizza-Tag in der Mensa** am letzten Freitag. 442 Stück Pizza wurden ab fünf Uhr mit dem Mensa-Team und der Unterstützung der NaUnnJo-AG zubereitet. *Gracie e buon appetito!*

Die vier Bäume Rothorn, Feldahorn, Eberesche und weidenblättrige Birne in der Größe bis 5 Meter vervollständigen seit dieser Woche den Baumbestand am Johanneum in der neuen Chill-Arena und an der Ostseite der Schule, wo der kleine Wald früher stand. LG Oliver Schales

